	Objekt: Gaumnitz Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de Sammlung: Fotoplatten Inventarnummer: XI/P/2206

Beschreibung

Das einst im südlichen Teil des Braunkohlereviers Weißenfels-Zeitz liegende Dorf war wendischen Ursprungs.
Die Gründung des Dorfes um 600 fällt in die Zeit der ersten Besiedelung dieser Gegend. Erst spät wird Gaumnitz urkundlich erwähnt. Im Jahre 1410 verkaufte Gräfin Katharina von Orlamünde ihre gesamten Besitzungen, die zu Droyßig gehörten, an Bischof Gerhardt II. von Naumburg. Bereits 1413 werden vom sächsischen Markgrafen die Herren von Bünau mit der gesamten Herrschaft Droyßig belehnt.
Im 17. und 18. Jahrhundert gehörte das Dorf zu Droyßig, das alle Gerichte und Frohndienste in Dorf und Flur besaß.
Ursprünglich war die Kirche von Gaumnitz Parochial- und Mutterkirche der Gemeinden Gaumnitz, Gladitz und Hollsteitz, soll aber bei einer Visitation 1549 zur Filialkirche geschlagen worden sein. Die alte Kirche wurde abgerissen und durch eine neue prächtige Kirche ersetzt, die 1865 eingeweiht werden konnte.
Bereits um 1900 besaß der Ort gepflasterte Fahrwege und Gehsteige, Wasserleitungen und Elektrizität.
Am 1. Oktober 1930 ging Gaumnitz in den Besitz der Werschen-Weißenfelser Braunkohlen A.G. über und musste 1932 der Braunkohle weichen.

Grunddaten

Material/Technik:	Fotopapier / Fotografie
Maße:	Fotoplatte 13x18 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	1900-1933
	wer	

	wo	Gaumnitz
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Droyßig
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Luckenau
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Wenden (Sorben)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Gerhard II. von Goch (1422-)
	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Werschen-Weißenfelser Braunkohle AG
	wo	

Schlagworte

- Dorfkirche
- Dreißigjähriger Krieg
- Filialkirche
- Pfarrei
- Tagebau

Literatur

- Jubelt, Arthur (1930): Unsere Heimat im Bild, Beilage zu den Zeitzer Neuesten Nachrichten und Nebenausgaben, Nr.8 August 1930, Gaumnitz das dem Untergang geweihte Dorf. Zeitz
- Schütt und Nier (1930): Gaumnitz, ein Abriß seiner Geschichte nach amtliche Quellen. Halle/Saale